100 Prozent für Parteigründung

Kempten (az). Die Regionalgruppe Allgäu der "Wahlalternative Arbeit und soziale Gerechtigkeit" hat mit 100 Prozent für die Gründung einer politischen Partei gestimmt. 94 Prozent der gut 60 Regionalgruppen-Mitglieder hatten sich an der Urabstimmung beteiligt. Das bundesweite Ergebnis liegt seit Montag vor: 96,2 Prozent stimmten demnach pro Parteigründung.

teigründung.

Der Länderrat hat nun den Auftrag, am 22. Januar 2005 die Gründung der Partei zu vollziehen. Auch dann ist wieder eine Veranstaltung im Allgäu geplant. "Ab diesem Datum können wir der neuen Partei beitreten – dies geschieht nicht automatisch", sagt Michael Goldberg, Vorstandsmitglied der Regionalgruppe Allgäu. Der Gründungskongress der Partei soll am 7. und 8. Mai in Nordrheinwestfalen stattfinden. In die Zukunft blickt Goldberg positiv: "Ob wir 2006 die Fünf-Prozent-Hürde stemmen ist für uns nicht die Frage – höchstens wie weit über fünf Prozent!"